

BEWERBUNG FÜR EINEN PLATZ AUF DER LANDESLISTE

von Bündnis 90/Die Grünen Berlin
bei der Wahl des Abgeordnetenhauses 2021

Liebe Freund*innen,
wir BündnisGrünen werden einen Wahlkampf führen, bei dem es um die ganze Stadt geht. Von weniger Autoverkehr und besserer Mobilität sollen alle profitieren. Im größten Flächenbezirk Treptow-Köpenick zeigen sich die Herausforderungen für uns besonders deutlich. Ich halte mich an das Credo unserer Spitzenkandidatin, die sagt, dass sich die Randbezirke und die innerstädtischen Bereiche nicht auseinander dividieren lassen. Als Kandidat eines sogenannten Randbezirks bzw. Rand-Wahlkreises möchte ich auch mit den Menschen ins Gespräch kommen, die ihr Kreuz bisher noch nicht bei unserer Partei gemacht haben.

Die Corona-Pandemie hat die massiven Lücken aufgedeckt, die wir bei der digitalen Infrastruktur haben. Digitalisierung ist kein Trend oder „Buzz-Word“, sondern ein gesellschaftlicher Prozess, an dem wir alle teilnehmen. Hier gilt es viele Hürden und auch einige Vorbehalte abzubauen, gerade auch in den Behörden. Wir Grünen sind die einzige Partei, die den Ausbau der digitalen Infrastruktur mit dem Blick auf Datenschutz einerseits und dem Kampf gegen die Klimakrise andererseits zu verbinden weiß.

Es gilt Initiativen zu stärken und sinnvolle Regelungen zu schaffen, damit wir in Zukunft voranschreitende Digitalisierung mit Datensicherheit und Privatsphäre verbinden. So holen wir die vielleicht zweitgrößte Herausforderung unserer Generation aus den Ausschüssen in das Zentrum der politischen Debatte.

In meiner Zeit als Elektroniker bei der Bahn habe ich mehrere Jahrgänge angehender Elektroniker:innen in dem betrieblichen Teil ihrer Ausbildung begleitet und musste immer wieder feststellen, dass sich in über einer Dekade nur wenig verändert hat. Die Wertschätzung nicht akademischer Berufe gehört gerade durch die immer wieder betonte Systemrelevanz für mich selbstverständlich dazu. Eine faire tarifgebundene Bezahlung, berufliche Mitbestimmung und echte Gleichstellung müssen durch eine Politik auf Augenhöhe vorangebracht werden. Kritische Männlichkeit sehe ich als Chance um Privilegien (nicht nur) in der Arbeitswelt zu hinterfragen. Eine Rekommunalisierung von Schulreinigungen kann nur ein Anfang sein, wenn wir für alle Menschen in diesen Bereichen bessere Arbeitsbedingungen wollen.

Lasst uns einen Wahlkampf führen, in dem es ums Ganze geht:
Um alle zwölf Bezirke in Berlin, um Digitalisierung, Arbeitsbedingungen und Wertschätzung.

Dafür bitte ich um eure Stimme.

Liebe Grüße
Willi Junga



Willi Junga

Direktwahlkreis 904

geb. 24.01.1987 in Berlin

Kontakt:

wj@g-tk.de
852A 1CEB 9119 3EA5 CB1A
602E 511E F6D4 C1F3 C62E
willi.junga@gruene-treptow-koepenick.de
+4917632388082 (Signal)

Beruflich:

- 2003-2007 Ausbildung zum Elektroniker für Betriebstechnik
- 2007-2020 Elektroniker @ Deutsche Bahn (S-Bahn Berlin)
- seit 2020 Support & operativer Datenschutz @ verdigado eG

Bündnis 90/Die Grünen:

- Mitglied seit 2016
- Mitglied im Vorstand TK seit 2019
- Mitglied im Diversity Rat LV Berlin
- aktiv in der LAG Netzpolitik & Digitales

Vereine:

- Netzbegrünung
- NB-CERT
- Streaming-Team

weitere Mitgliedschaften:

- Eisenbahnverkehrs-gewerkschaft